


GoogleMaps-Geokoordinaten und statische Karten in Tour32

In Tour32 gibt es eine neue Datenbank für Geokoordinaten. In dieser Datenbank können die Geokoordinaten von Hotel und Mietwagenstationen gespeichert werden. Mit diesen Daten ist es möglich, statische Karten von Google in Reiseplänen automatisch einzubinden.

Bild 1 zeigt ein Beispiel, wie es dann im Reiseplan aussehen könnte

Fr, 18.07.08	Los Angeles/CA
	7 Übernachtungen im San Fernando Valley: BW Mikado Hotel in der Kategorie Standard, Amerikanisches Frühstück
	12600 Riverside Drive USA North Hollywood, Ca 91607 Tel: 818 7639141 Fax: 818 7521045
	

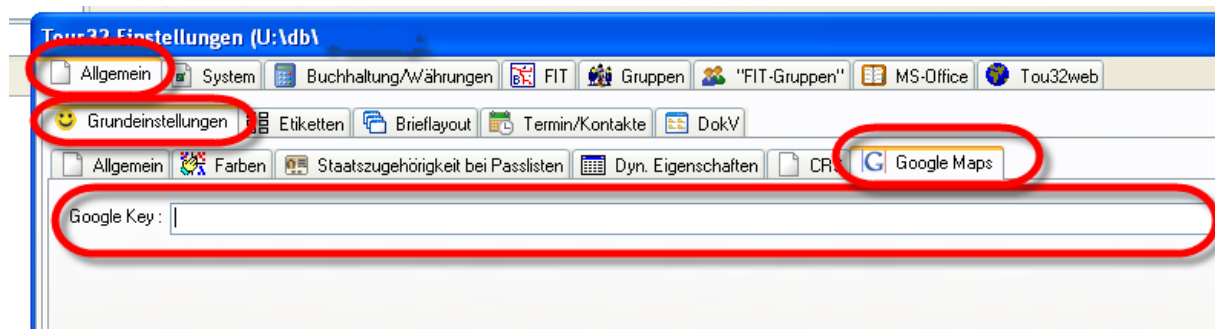
Voraussetzungen

Um die Google Funktionen nutzen zu können, muss die Geokoordinaten-Datenbank im Tour-Datenbankverzeichnis vorhanden sein. Diese Datenbank ist nicht im Standardumfang der Installation enthalten. Die Google-Geokoordinaten sind als Zusatzmodul zum Preis von 490 € erhältlich (Stand März 09).

Für die Nutzung der Google-Funktionen muss bei Google ein Konto eingerichtet werden und ein GoogleMaps Key beantragt werden. Die Nutzung dieser Funktionen ist seitens Google kostenfrei. Dieses kann auf folgender Seite beantragt werden:

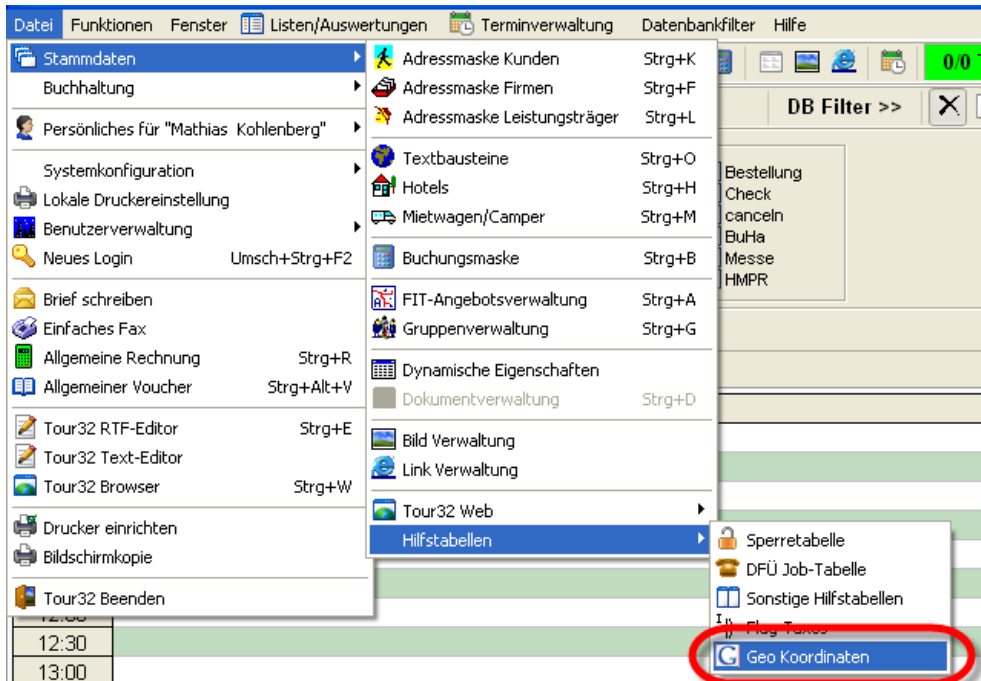
<http://code.google.com/intl/de/apis/maps/signup.html>

Dieser Google-Key wird in der Systemkonfiguration hinterlegt

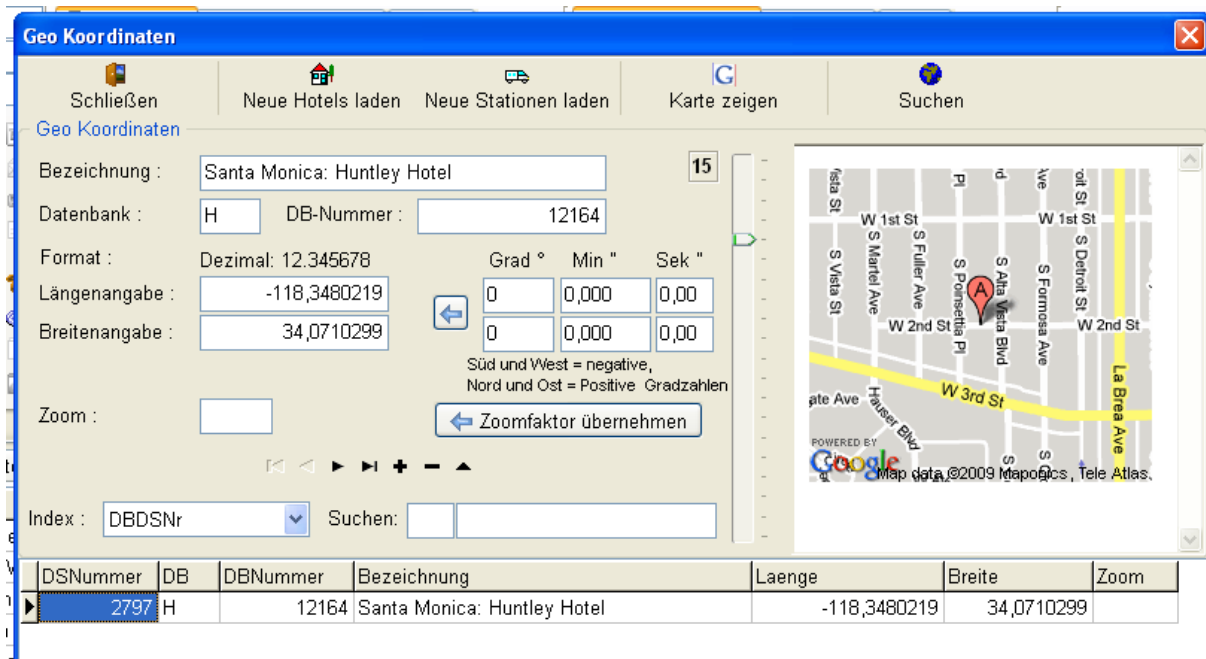


Geokoordinatendatenbank verwalten

Die Geokoordinaten-Datenbank wird verwaltet über den Aufruf über:



In dieser Maske haben sie die Möglichkeit, die Geokoordinaten von Hotel und Mietwagenstationen einzugeben und zu bearbeiten.



Als ersten Schritt können Sie automatisch über die beiden Funktionen „Neue Hotels laden“ und „Neue Stationen laden“ aus den jeweiligen Adressen bei GoogleMaps die Koordinaten suchen. Liefert GoogleMaps mit den Adressdaten Geokoordinaten, werden diese automatisch in der Datenbank gespeichert. Für Adressen aus Europa und USA kann Google in der Regel sehr viele Adressen in Geokoordinaten umsetzen, aber nicht alle, schwieriger wird es z.B. in Ländern wie Südafrika. In der Regel hat GoogleMaps Probleme mit Straßennamen und/oder Bundeslandbezeichnungen. In diesen Fällen können Sie die Koordinaten, wenn Sie nicht vorliegen, über eine Suchfunktion selbst festlegen. Dazu später mehr.

Wollen Sie die Daten komplett selbst eingeben, beachten Sie, das für Hotels im Feld Datenbank ein „H“ und die Hotelnummer, für Mietwagenstationen ein „S“ und die Datensatznummer der Station an gegeben werden muss. Die Bezeichnung sollte eine eindeutige Zuordnung zulassen, ist aber nur zur Information gedacht.

Geben Sie die Koordinaten im Dezimalformat ein, der gültige Zahlenbereich liegt zwischen -180 bis + 180 für Länge und Breite.

Der 0. Längengrad geht bekanntlich durch Greenwich, östlich davon sind die Längengrade positiv, westlich davon negativ.

Die nördliche Halbkugel hat positive Breitengrade (0 Grad = Äquator), die südliche Halbkugel hat negative Werte. Zur groben Orientierung mal zwei Orte:

New York: Länge -73.98, Breite 40.75

Sydney : Länge 151.20, Breite -33.86

Liegen Ihnen die Geokoordinaten als Grad/Minutenwerte vor, können diese mit der Umrechnungsfunktion in Dezimalwerte umgerechnet werden.

Der Standardzoomfaktor ist in der Systemeinstellung für Reisepläne festgelegt (ein Wert zwischen 1 und 19). Vorgabe ist 15, ein guter Wert für die meisten Detailkarten. Da es im Einzelfall vorkommen kann, dass eine Karte mit dem Standard-Zoomfaktor nicht aussagekräftig ist, kann in der Datenbank speziell für eine Detailkarte ein anderer Zoomfaktor hinterlegt werden.

Die Karte wird nur per Doppelklick oder über den Schalter „Karte zeigen“ angezeigt, da das Darstellen einige Zeit braucht und dadurch ein schnelles Scrollen nicht möglich ist.

Hotelmaske

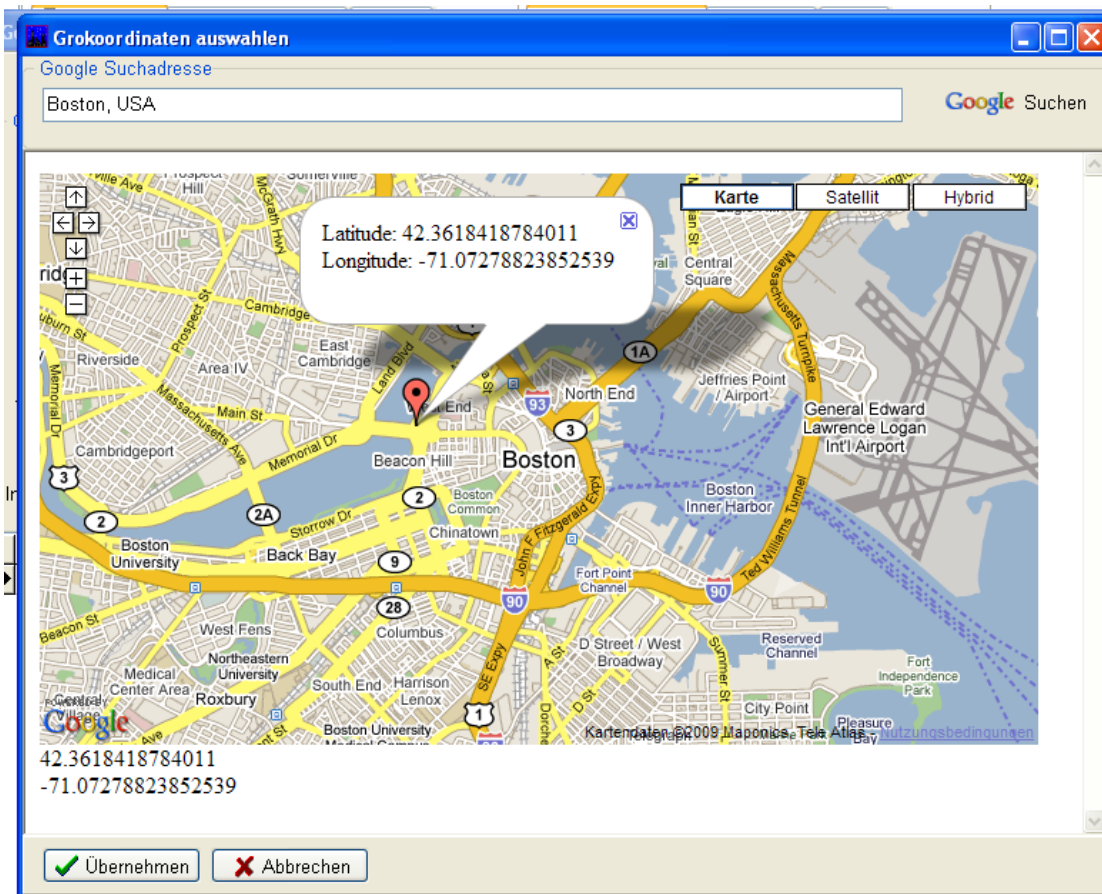
Suchort		Los Angeles/CA	
Hotelname		San Fernando Valley: BW Mikado Hot	
Adresse *		Postfach	
Länge	-118,407243	Geodaten suchen	
Breite	34,157228	Karte zeigen	
		gehe zu Datensatz	
Vorwahl	818	7639141	
Faxnummer	7521045		

Sofern die Geodatenbank vorhanden ist gibt es ein neues Register in der Hotelmaske. Gleiches gilt für die Mietwagenstations-Maske. Ermittelte Geodaten zu diesem Hotel werden angezeigt, sie können, falls noch nicht vorhanden bei GoogleMaps gesucht werden („Geodaten suchen“), die Karten kann angezeigt werden und Sie können zum Datensatz wechseln, um diesen zu bearbeiten.

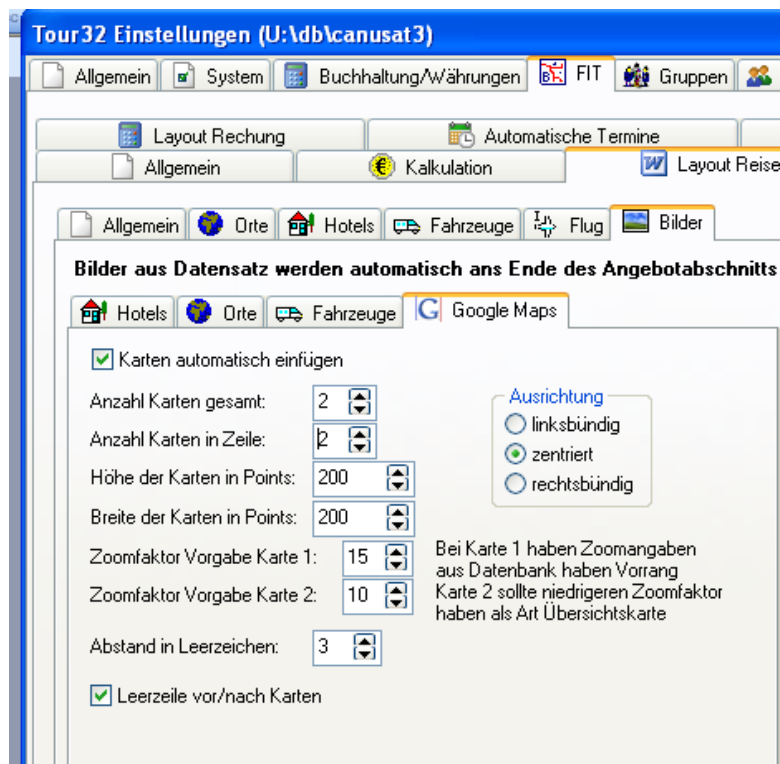
Koordinaten selbst suchen

Liefert Google Maps zur angegebenen Hoteladresse keinen Treffer oder wollen Sie über die Funktion „Suchen“ in der Geokoordinatenmaske die Koordinaten selbst festlegen, kommen sie zu einem Browserfenster. Geben Sie hier eine gültige Adresse ein, bei Problemen am besten mit „Ort, Land“ beginnen. Wenn gültige Koordinaten gefunden werden können Sie mit der Maustaste auf die gewünschte Position klicken, in der sich das Hotel / die Station befindet. Mit „Übernehmen“ werden die Daten gespeichert. Diese Funktion kann auch benutzt werden, wenn vorhandene Koordinaten nicht ganz passen und etwas verschoben werden müssen. Sie brauchen dann keine Adresse einzugeben, die Karte wird auf die vorhandenen Koordinaten zentriert.

Beispiel über Adresse „Boston, USA“: An der Stelle des Mausclicks erscheint das Infofenster und ein roter Marker. Ein erneuter Mausclick an eine andere Position verschiebt den Marker. Mit den GoogleMaps Navigationsbuttons oben links können Sie die Karte einstellen und mit gedrückter Maustaste kann die Karte verschoben werden.



Einstellungen für automatisches Einfügen der Karten in einen Reiseplan



Die Einstellungen sind nahezu identisch mit dem automatischen Einfügen von Bilder in das Angebot. Es muss zuerst aktiviert werden über den Schalter „Karten automatisch einfügen“.

Es können 1 Detailkarte oder 2 Karten ausgewählt werden („Anzahl Karten gesamt“). Bei zwei Karten wird zuerst die Detailkarte mit Ihrem Zoomfaktor dargestellt, danach die zweite Übersichtskarte mit einen anderen Zoomfaktor („Zoomfaktor Karte 1 / 2“). Mit Länge, Breite, Abstand und Ausrichtung legen Sie das Layout fest. Im Bild oben wurde Länge/Breite auf 200 gesetzt, ein guter Wert für einen Reiseplan mit zwei Karten. Sie können beide Karten in einer Zeile oder Übereinander anordnen („Anzahl Karten in Zeile“). Individuelle Zoomangaben aus der Datenbank haben Vorrang vor dem hier global eingestellten Wert für Karte 1 (Karte 2 hat immer den globalen Wert als Übersichtskarte). Hier ist Zoom=10 ein guter Wert für eine aussagekräftige Karte.

Individueller Einbau einer Karte in Word-Angebote

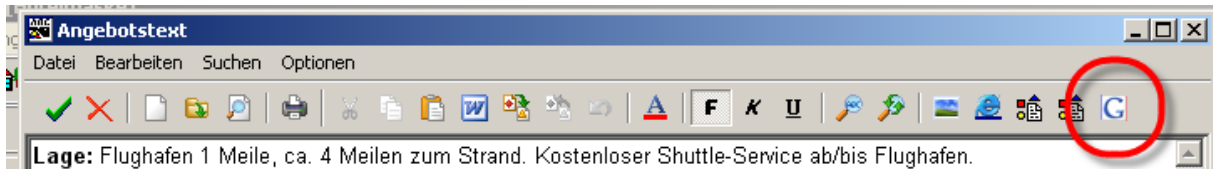
In den Reisepläne werden die Google-Karten automatisch eingebaut, wenn gewünscht. Es ist allerdings auch möglich, die Karten z.B. im Angebotstext eines Hotels einzubinden. Dazu wird folgende Word-Variable verwendet:

```
##MAP123456@50,60,13##
```

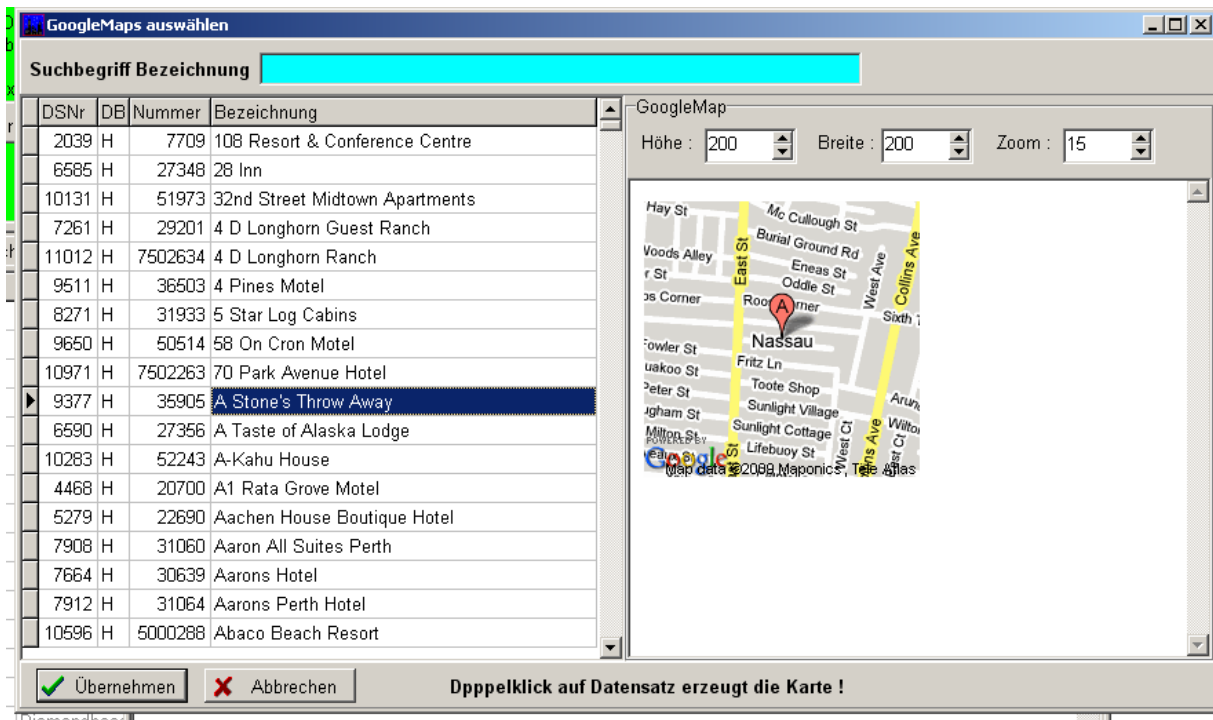
Wobei 12345 die Datensatznummer der Geokoordinatendatenbank ist, 50 ist die Bildhöhe, 60 die Breite und 13 ist der Zoomfaktor.

Eine Angabe von ##MAP123456## für zu einer Darstellung mit den Standardwerten 200,200,15. Das gleiche gilt auch für fehlerhafte Eingaben z.B. ##MAP123456@100##, die fehlenden Angaben werden durch die Standardwerte ersetzt.

Zur leichteren Eingabe ist die Auswahl im KSEditor als Schalter eingebaut, ähnlich der Funktionen für Einfügen von Bild- und Link-Tags



Es öffnet sich ein Auswahlformular zur Auswahl des Geokoordinaten-Datensatzes. Breite, Höhe und Zoomfaktor können individuell eingestellt werden. Die Karte wird erst bei Doppelklick auf den Datensatz angezeigt aus Zeitgründen. Mit Übernehmen wird der Tag in den Text übernommen.



Beispiel für eine individuelle Verwendung der Karten im Hotel Angebotstext

Der Angebotstext sieht so aus

>>>

Lage: Flughafen 1 Meile, ca. 4 Meilen zum Strand. Kostenloser Shuttle-Service ab/bis Flughafen.

Hotel: 2 Restaurants, Bar, Starbucks Coffee Shop, Swimmingpool, Whirlpool, Fitnessraum, Sauna. Nichtraucherhotel. Parken.

Zimmer: 1004, 18 Etagen, Bad/Dusche, WC, Klimaanlage, Telefon, TV, Bügeleisen, Föhn, Kaffee-/Teezubereiter, Radiowecker.

Lageplan mit Zoomfaktor 13 (200x500)

##MAP3375@200,500,13##

hier nochmal als Übersicht mit Zoomfaktor 10 (200x500)

##MAP3375@200,500,10##

Oder auch nebeneinander (100x100, Zoom 15,10,2,1)

##MAP3375@100,100,15## ##MAP3375@100,100,10## ##MAP3375@100,100,2##

##MAP3375@100,100,1##

Möglichkeiten eher unbegrenzt

<<<<<

In Word erscheint das Ganze dann so:

Wordvorschau aus der Angebotsvorlage

Ihr Reiseverlauf:

Do, 01.01.04 **Lage:** Flughafen 1 Meile, ca. 4 Meilen zum Strand. Kostenloser Shuttle-Service ab/bis Flughafen.

Hotel: 2 Restaurants, Bar, Starbucks Coffee Shop, Swimmingpool, Whirlpool, Fitnessraum, Sauna. Nichtraucherhotel. Parken.

Zimmer: 1004, 18 Etagen, Bad/Dusche, WC, Klimaanlage, Telefon, TV, Bügeleisen, Föhn, Kaffee-/Teezubereiter, Radiowecker.

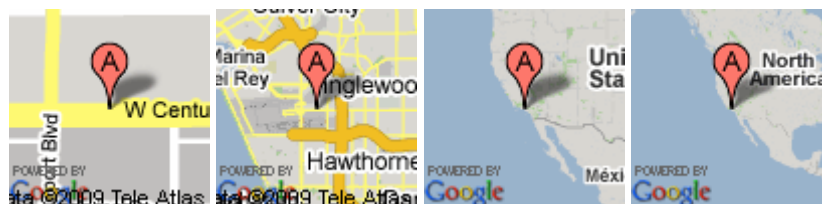
Lageplan mit Zoomfaktor 13 (200x500)



hier nochmal als Übersicht mit Zoomfaktor 10 (200x500)



Oder auch nebeneinander (100x100, Zoom 15,10,2,1)



Möglichkeiten eher unbegrenzt

GoogleMaps Routen bei Angeboten

Wie bisher auch, ist es über den Google-Schalter in der Angebotsverwaltung möglich, den kompletten Reiseverlauf, **NUR** basierend auf den Hoteldaten zur einer Route in GoogleMaps zusammenzustellen. Die aktuelle Änderung nimmt als Routenpunkte die Geokoordinaten aus der Geokoordinaten-Datenbank, sofern dort das Hotel hinterlegt ist. Gibt es keine Geokoordinaten für ein Hotel, wird die Adresse genommen wie bisher. Durch Verwendung der Geokoordinaten ergibt sich eine bessere Trefferquote bei Google. Die Routenplanung (also der Text, wie man fahren muss) geht dabei im Idealfall von Hotel zu Hotel. Gerade in den USA ist es möglich, durch Google-Streetview sich sogar das Hotel anzusehen ☺



Dieser Link kann einem Kunden über ein Word-Dokument zugestellt werden

Im Worddokument kann dazu die Variable **##GOOGLEMAPLINK##** verwendet, diese wird in Word dann so umgesetzt, wie im Bild zu sehen.

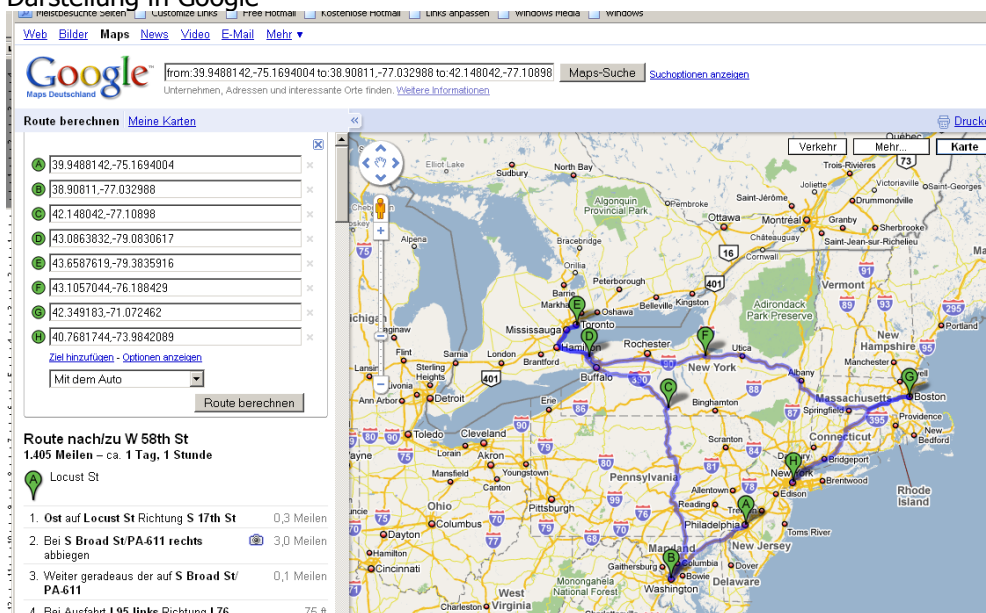
Der Reisepreis in € beträgt für

Reiseteilnehmer	Lukesch / Ursula Mrs
	Z. TN

Hier können Sie Ihre Route bei Google ansehen:

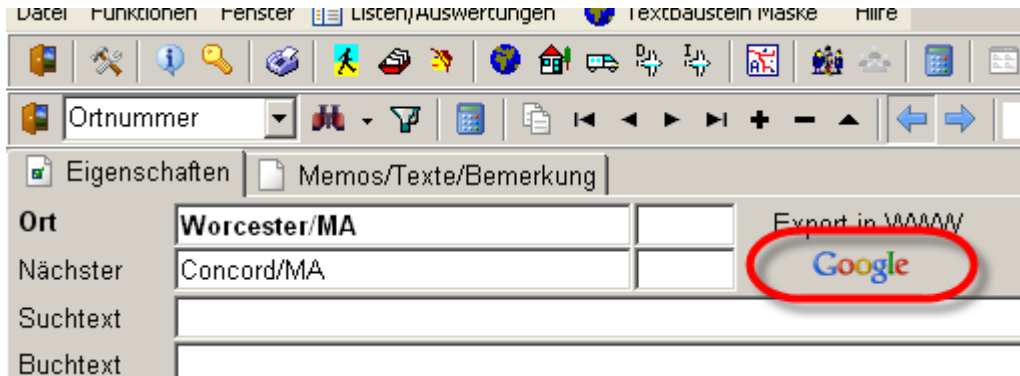
[Link zu GoogleMaps](#)

Wird das Word-Dokument als Datei versendet, führt ein Klick auf den Link z.B. zu folgender Darstellung in Google

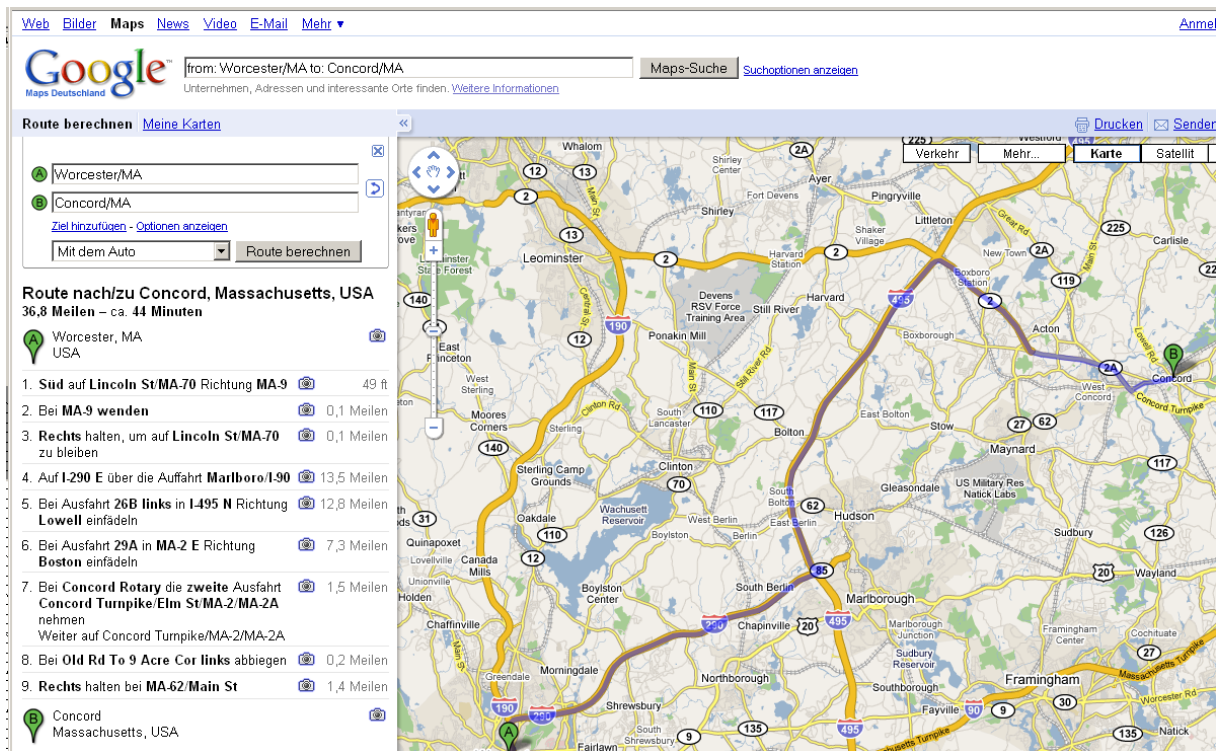


GoogleMaps in Ortebausteinen

Die Google-Funktion ist nun auch bei den Ortebausteinen verfügbar



Bei einem Ortebaustein ohne Ortswechsel (Nächster = leer) wird nur eine Karte dargestellt, die den Ort zeigt, ähnlich wie bei den Hotels. Gibt es einen nächsten Ort, wird eine Route von Ort nach Nächster Ort dargestellt.



Dabei ist es auch möglich 3-Letter-Codes zu benutzen, sofern diese in der Letter-Datenbank gefunden werden können.

ACHTUNG: Google kann weder fliegen noch schwimmen ☺. Alle Flugstrecken, Fähren, Schiffpassagen etc führen bei der Google Routenplanung zu Fehlern. Flüge ohne Ozeanstrecken werden halt mit dem Auto erledigt, laut Google.

Eine Besonderheit bei Orten ist die Möglichkeit, mehrere Geokoordinatendatensätze für einen Ortebaustein anzulegen. Sind Geokoordinaten für den Ort vorhanden, werden diese auch vorrangig verwendet. Dieses könnte für Touren verwendet werden, also für Ortebausteinen mit #-Platzhaltern im Reiseverlauf. Es könnte z.B. für den Ortebaustein 25456 die folgenden Koordinaten hinterlegt werden. Die alphanumerische Reihenfolge in der Bezeichnung („1 Grand Junction“, „2 Starbuck“, „3 Albany“) bestimmt dann die Reihenfolge der Routenpunkte in Google.

11249	H	24763	Days Inn Art Deco / South Beach	-80,1287519931793	7962785184017
11250	O	25456	3 Albany	-73,7525939941406	6488592234033
11251	O	25456	2 Starbuck	-95,5311012268066	5,614397635555
11252	O	25456	1 Grand Junction	-108,564147949219	0634485872072

Diese würde in Google dann so aussehen

Web Bilder Maps News Video E-Mail Mehr ▾

Google Maps Deutschland Maps-Suche Suchoptionen anzeigen
 Unternehmen, Adressen und interessante Orte finden. Weitere Informationen

Route berechnen Meine Karten << >> Drucker

Verkehr Mehr... Karte

x
 x
 x
 Ziel hinzufügen - Optionen anzeigen

Route berechnen

Route nach/zur Norton St
 2.542 Meilen – ca. 1 Tag, 15 Stunden

A South Ave/E South Avenue

- Ost auf South Ave/E South Avenue Richtung S 6th St 404 ft
- Bei S 6th St links abbiegen 358 ft
- Bei I-70 Bus/E Pitkin Ave rechts abbiegen Weiter auf I-70 Bus 7,0 Meilen
- Auf I-70 E über die Auffahrt Denver 233 Meilen
- Links halten bei I-76 E (Schilder nach 187 Meilen)

Durch ändern der Bezeichnung, also der Reihenfolge der Sortierung kann der Routenverlauf umgekehrt werden oder in eine beliebige Reihenfolge gebracht werden.